

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 14. Januar 2013 um 22:53 Uhr

**Mit Merkels Rückenwind in der Zielgeraden zur Landtagswahl - Live:
Ustream-Direktübertragung der Weserbergland-Nachrichten.de
Der Schotte McAllister geizt nicht mit Komplimenten: "Angela, Du bist die Beste für
Deutschland"**

Von Ralph Lorenz und Frank Weber

Hildesheim/Hannover (wbn). In Hildesheim ist heute Abend David McAllister mit dem denkbar stärksten Rückenwind in die Zielgerade zum kommenden Landtags-Wahlsonntag eingeschwenkt: Mit der leibhaftigen Unterstützung der Kanzlerin Angela Merkel.

Vor gut 2.500 Zuhörern bescheinigte Merkel dem Halbschotten aus Niedersachsen eine gute Arbeit geleistet zu haben. "Angela, Du bist die Beste für Deutschland!" - mit feurigen Treuebekennnissen dieser Art sammelte der Ministerpräsident aus Hannover natürlich weitere Pluspunkte bei Mutti Merkel. Und, so schob er nach, er sei gerne "Merkels Mac". Soviel Heckmeck hatten die Besucher wohl nicht erwartet, doch es kam gut an. Angela Merkel appellierte gefühlig an Herz und Gemüt und suchte dabei die direkte Ansprache. Wer politische Botschaften mit größerem politischen Nährwert erwartet hatte, gar Antworten von drängender Tagesaktualität - der Zuspitzung in der Afrikapolitik der Franzosen etwa und das Ausmaß der möglichen Bereitschaft, von deutscher Seite unterstützend auf der Seite der Franzosen einzugreifen - musste da notgedrungen enttäuscht sein. Der Blick war ganz und gar auf das Schicksal der schwarz-gelben Koalition in Hannover und deren erfolgreiches Fortbestehen ausgerichtet. Niedersachsen habe seinen Platz im Wettbewerb der Bundesländer gefunden - und außerdem finde sie, die Bundeskanzlerin, es immer gut wenn Bayern Konkurrenz bekomme.

Hier können die Leser der Weserbergland-Nachrichten.de nochmals wichtige Passagen aus der Wahlkampf-Endspurtveranstaltung von Merkel und McAllister anschauen, die heute Abend gegen 19 Uhr live in zwei Blöcken aus Hildesheim gesendet worden sind. Der entsprechende Link lautet [Merkel und McAllister](#)

Fortsetzung von Seite 1

Dankbar quittierte das Publikum jedes Kanzlerinnen-Kompliment mit anhaltendem Applaus. In Hildesheim geraten solche Veranstaltungen schnell zum Feldgottesdienst. McAllistere appellierte an diesem heutigen Wahlkampfabend vor allem an die letzten Zweifler und Unentschlossenen.

Er riet in wohlkalkulierter Bescheidenheit dazu "mal auszuprobieren die CDU zu wählen". Und die örtlichen CDU-Granden überboten sich im Versprechen, ihre Wahlkreise als Direktmandat zu holen. In Hildesheim, so scheint es, ist die Welt noch in Ordnung. So sehen Sieger aus - meint jedenfalls der Halbschotte McAllister. Am Sonntag Abend nach 18 Uhr werden sie alle klüger sein. Die Kanzlerin auch.